

250.000 € Sachschaden und sechs Verletzte bei Wohnungsbrand

Donnerstag, den 29. März 2012 um 11:33 Uhr - Aktualisiert Donnerstag, den 29. März 2012 um 14:11 Uhr



Wiesbaden, Hollerbornstraße, 29.03.2012, 03.07 Uhr,



(pl) In der Nacht zum Donnerstag wurden in einem Mehrfamilienhaus in der Hollerbornstraße bei einem Wohnungsbrand sechs Personen verletzt und es entstand ein geschätzter Sachschaden von rund 250.000 Euro. Das Feuer war in der Wohnung einer vierköpfigen Familie ausgebrochen. Diese wurde um kurz nach 03.00 Uhr im Schlaf vom Brand überrascht.

Bei Eintreffen der Rettungskräfte schlugen die Flammen bereits aus den Fenstern. Alle Bewohner des Mietshauses wurden evakuiert. Hierzu wurden alle acht Wohnungstüren von der Berufsfeuerwehr aufgebrochen. Die Wohnung der vierköpfigen Familie brannte komplett aus. Aufgrund der starken Hitzentwicklung wurde auch die darüberliegende Wohnung in der Bausubstanz beschädigt.

Nach den Messungen der Berufsfeuerwehr Wiesbaden betreffend des CO₂-Gehalts im Haus sind bis auf die Brandwohnung alle weiteren Wohnungen des Mietshauses bewohnbar. Aufgrund der starken Rauchgasentwicklung wurden sechs Personen verletzt, hierunter drei Kinder. Die Verletzten wurden in verschiedenen Wiesbadener Krankenhäusern behandelt. Der Brandherd befand sich nach ersten Erkenntnissen im Wohnzimmer der betroffenen Familie. Die Brandursache ist bisher ungeklärt. Brandursachenermittler des Polizeipräsidiums Westhessen haben die Ermittlungen aufgenommen.

Neueste Meldung:

Da sich die Spurensuche aufgrund des hohen Zerstörungsgrades in der betroffenen Wohnung als sehr schwierig und komplex gestaltet, werden die Ermittlungen vermutlich noch mehrere Tage andauern.